

Abcampen in Sulzburg vom 04.11. – 06.11.2011

Es waren 10 Wohnwagen-Einheiten und 2 Wohnmobile angemeldet. Zwei Einheiten (Simmert und Lay) mussten wegen Krankheit absagen.

Wie immer waren auch schon welche am Vortag angereist. Diese haben sich am Abend im Campingstüble zum gemütlichen Plausch getroffen.

Im Laufe des Freitags sind dann auch die Letzten eingetroffen. Leider, leider war das Wetter uns gar nicht hold, trübe und neblig, die Sonne hat es nicht geschafft, durchzukommen.



Trotzdem machten einzelne einen Spaziergang nach Sulzburg oder auch in die nahegelegenen Weinberge Richtung Britzingen oder auf den Kastelberg --- man kann ja nicht nur im Wagen sitzen. Draußen konnte man sich wirklich nicht niederlassen.

Am Abend traf man sich wieder im Campingstüble bei Roland und in großer Runde und vor allem in der Wärme.

Am Samstag sah es nicht viel besser aus, man vertrat sich die Beine in der näheren Umgebung, denn für nachmittags war eine Wanderung in die Sulzbachstraße in Heitersheim angesagt.

Pünktlich um 15 Uhr (hier kam dann auch noch Heinz ohne Rosi dazu) wanderten wir los mit ca. 15 Personen (der Rest kam mit den Autos nach) hinterm Campingplatz und an den Rebanlagen vorbei und wer sagt es ganz leicht kam dann noch die Sonne durch die Wolken durch. Schon nach einer Stunde kamen wir in der Straße an und konnten auch schon Platz nehmen. Überraschend kam dann auch noch Stefan mit Freundin dazu. Wir schmausten jeder nach seinem

Geschmack herzhaft und lecker und prosteten mit heimischem Fasswein in die Runde.

Schon bei Dunkelheit – bewaffnet mit einigen Taschenlampen und auch in Begleitung von Heinz, Stefan und Freundin – ging es dann direkt am Sulzbach entlang zurück zum Campingplatz und wie immer wurde noch im Campingstüble der Schlummertrunk genommen.

Am nächsten Morgen – der Sonntag nass und neblig – verabschiedete man sich schon zeitig (bis auf 2-3 WoWa), um das Wochenende zu Hause im Warmen gemütlich ausklingen zu lassen.



14.11.2011 Monika Crocoll